

EY Jobstudie 2016 – Zufriedenheit und Motivation

**Ergebnisse einer Befragung von
1.000 Beschäftigten in der Schweiz**

März 2016

Design der Studie

Ihr Ansprechpartner



Dr. Barbara Aeschlimann

Ernst & Young AG

Talent Leader Schweiz

Maagplatz 1
CH-8010 Zürich

Telefon
+41 58 286 4936

barbara.aeschlimann
@ch.ey.com

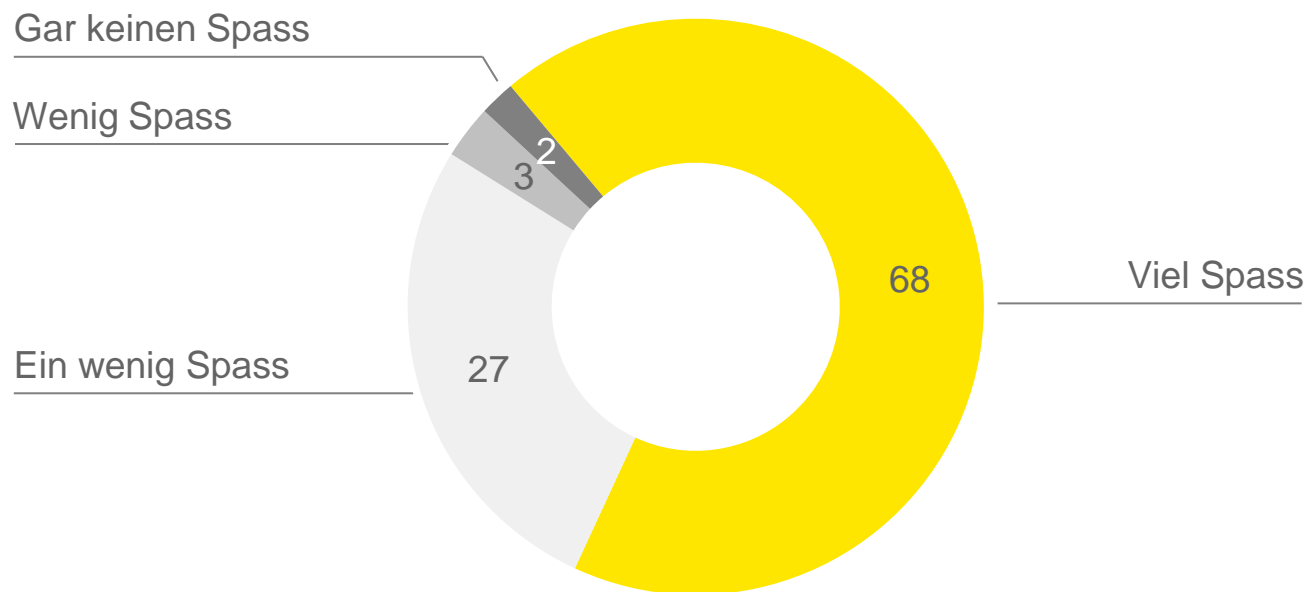
- ▶ Für die EY Jobstudie 2016 wurden 1.000 ArbeitnehmerInnen in der Schweiz befragt.
 - ▶ Telefonische Befragung durch ein unabhängiges Marktforschungsinstitut (Valid Research, Bielefeld) im Februar 2016
 - ▶ Befragungssample:
 - ▶ Männliche Befragte: 51 Prozent
Weibliche Befragte: 49 Prozent
 - ▶ Privatwirtschaft: 60 Prozent
Öffentlicher Sektor: 35 Prozent
Verband oder sonstige Institution: 5 Prozent
-

Zufriedenheit und Motivation im Job



Aktuelles Stimmungsbild: Zwei von Drei mit viel Freude bei der Arbeit – Frauen mehr als Männer

„Wie sieht das bei Ihnen im Moment aus? Gehen Sie gerne zur Arbeit, macht Ihnen Ihre Tätigkeit im Moment viel, ein wenig, wenig oder gar keinen Spass?“



Anteil „Viel Spass“



Männlich

63



Weiblich

74

Verband

72

Öffentlicher Sektor

69

Privatwirtschaft

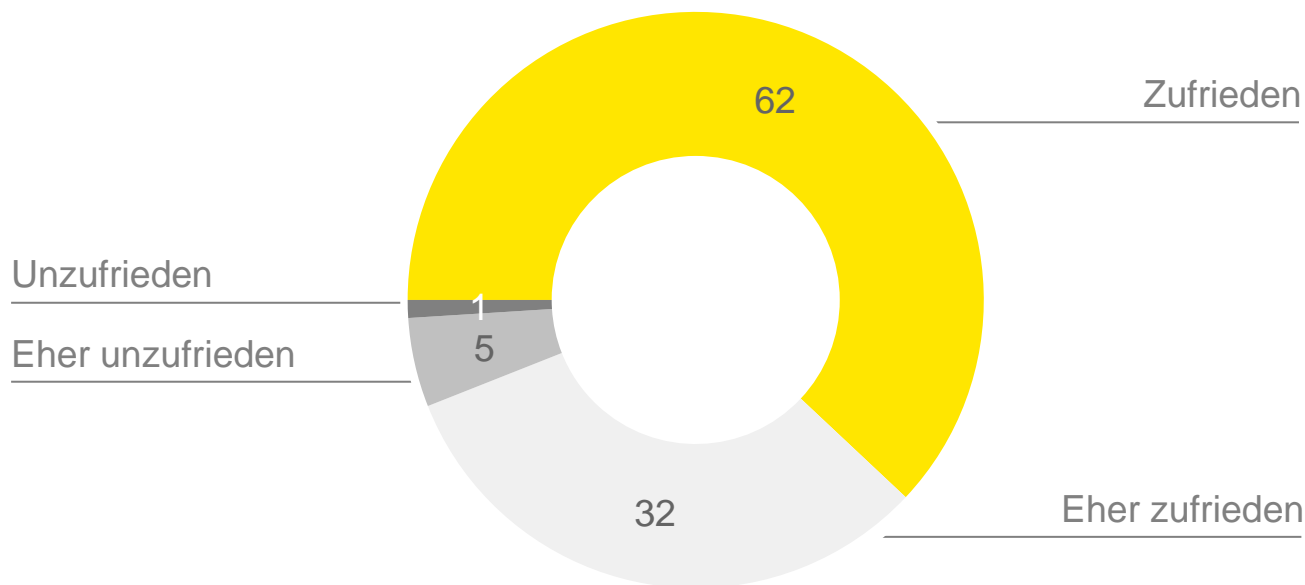
68

Angaben in Prozent

- ▶ Zwei Drittel der Beschäftigten geben an, derzeit mit viel Spass ihrer beruflichen Tätigkeit nachzugehen. Ein weiteres gutes Viertel der Befragten ist immerhin mit „ein wenig Spass“ dabei.
- ▶ Nur jeder 20. Arbeitnehmer empfindet aktuell „wenig“ oder „gar keinen Spass“ bei der Arbeit.
- ▶ Besonders positiv ist derzeit die Arbeitslaune bei Frauen und bei Verbandsbeschäftigten.

Auch perspektivisch: Frauen und Beschäftigte bei Verbänden besonders zufrieden

„Wie zufrieden sind Sie generell – also über einen längeren Zeitraum betrachtet – mit Ihrer Arbeit?“



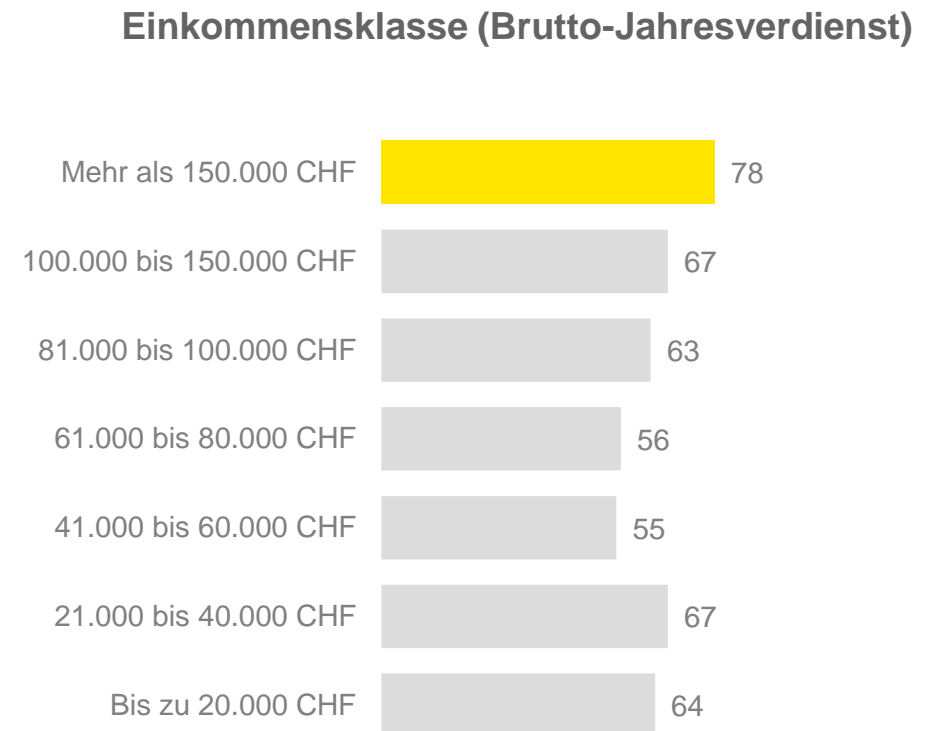
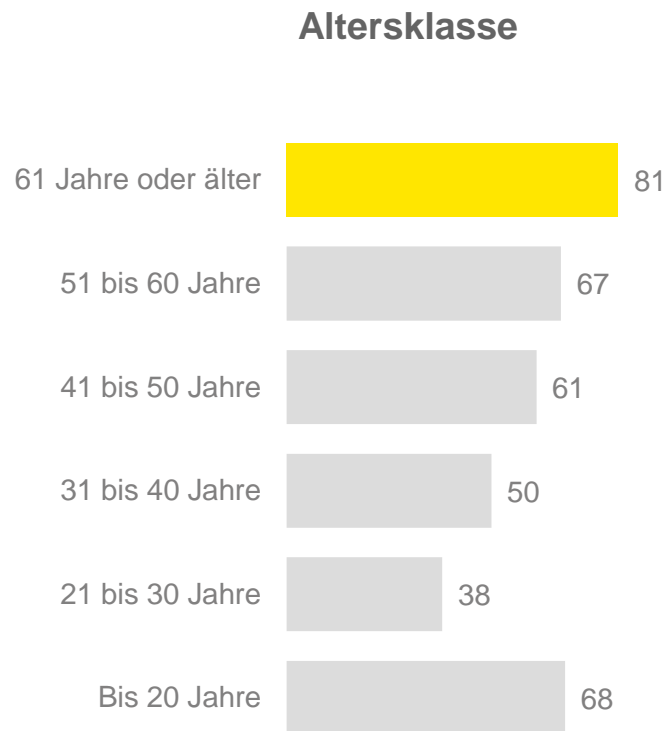
✓ Anteil „zufrieden“

✓ Männlich	55
✓ Weiblich	68
✓ Verband	76
✓ Öffentlicher Sektor	64
✓ Privatwirtschaft	59

- ▶ Fast alle Beschäftigten (94 Prozent) geben an, auch generell „eher zufrieden“ oder „zufrieden“ mit ihrer Arbeit zu sein. Nur jeder 100. Befragte bezeichnet das eigene Befinden als „unzufrieden“.
- ▶ Besonders hoch ist der Anteil der uneingeschränkt Zufriedenen unter Frauen und unter Beschäftigten bei Verbänden.

Besonders zufrieden: Top-Verdiener, die Generation 60 plus – und Berufsanfänger

„Wie zufrieden sind Sie generell – also über einen längeren Zeitraum betrachtet – mit Ihrer Arbeit?“
(Anteil „zufrieden“)

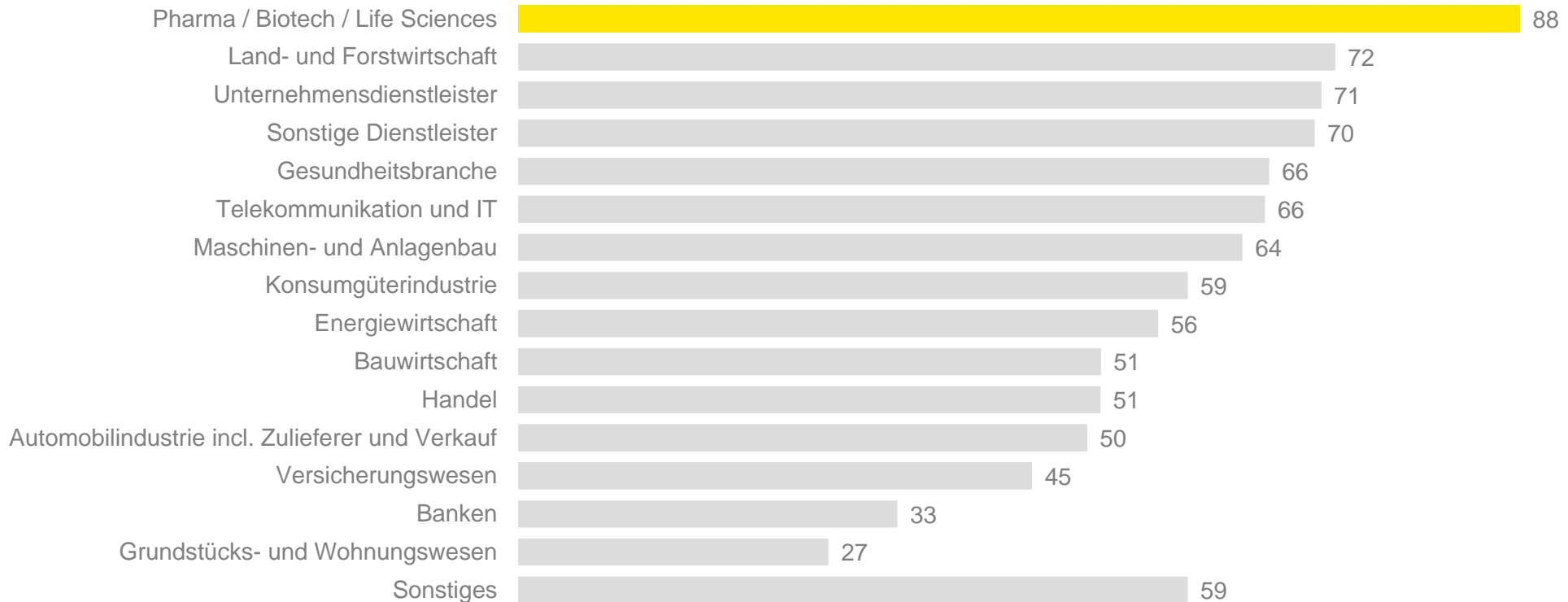


Angaben in Prozent

Beschäftigte im Bereich Pharma / Biotech / Life Sciences am glücklichsten mit ihrer Arbeit

„Wie zufrieden sind Sie generell – also über einen längeren Zeitraum betrachtet – mit Ihrer Arbeit?“
(Anteil „zufrieden“)

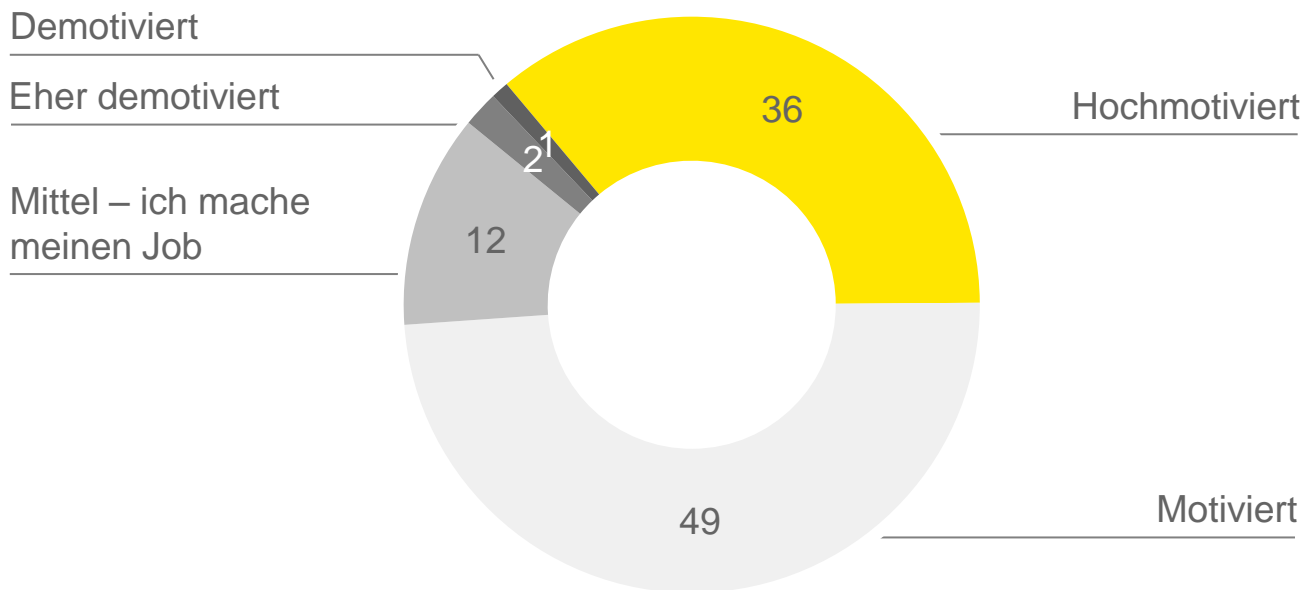
Branchen im Detail



Angaben in Prozent

Nur jeder Siebte macht höchstens Dienst nach Vorschrift – Frauen motivierter als Männer

„Wie motiviert sind Sie bei der Arbeit?“



✓ Anteil „Hochmotiviert“

♂ Männlich	34
♀ Weiblich	38
Verband	42
Privatwirtschaft	37
Öffentlicher Sektor	32

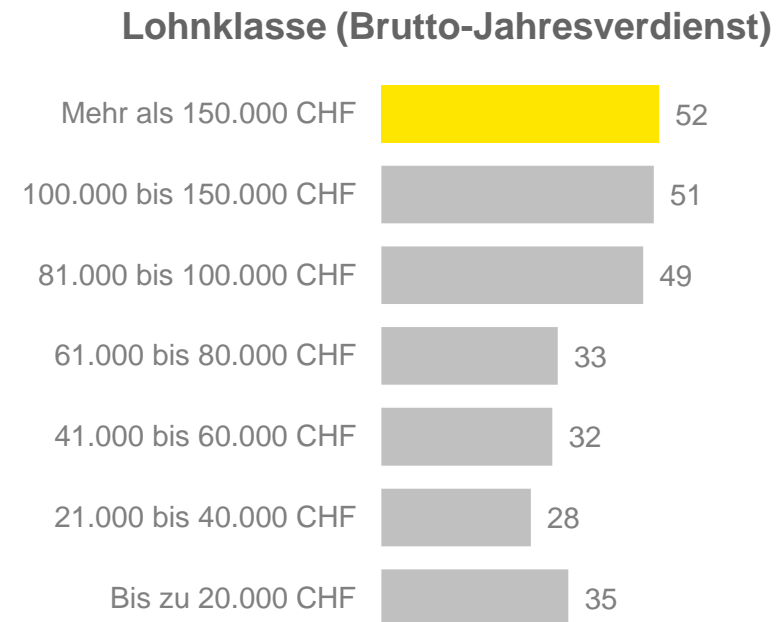
Angaben in Prozent

- ▶ Mehr als ein Drittel der Beschäftigten gibt an, im Job hochmotiviert zu sein. Fast jeder Zweite ist nach eigener Einschätzung motiviert.
- ▶ Nur 15 Prozent der Befragten machen nach eigenen Angaben höchstens Dienst nach Vorschrift.
- ▶ Frauen sind insgesamt etwas stärker motiviert als Männer. Beschäftigte bei Verbänden zeigen sich deutlich stärker motiviert als Angestellte im öffentlichen Sektor.

Motivation bei Top-Verdienern am höchsten – und: je älter, desto motivierter



„Wie motiviert sind Sie bei der Arbeit?“
(Anteil „hochmotiviert“)



Angaben in Prozent

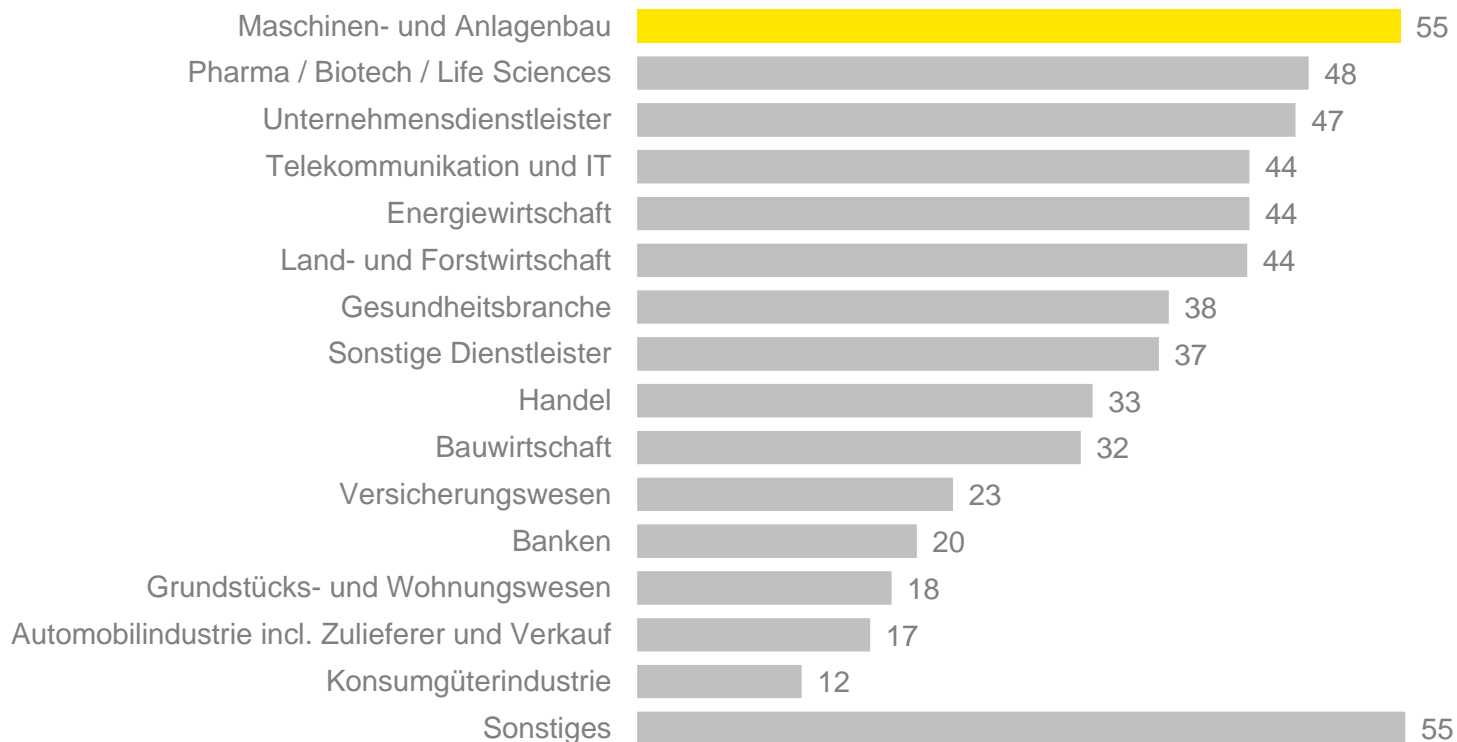
- ▶ Am motiviertesten sind die älteren Beschäftigten ab 61 Jahre. Berufsanfänger scheinen hingegen wenig Lust zu haben: Nur jeder 20. Beschäftigte bis 20 Jahre gibt an, hochmotiviert zu sein.
- ▶ Ab 81.000 CHF Bruttogehalt im Jahr steigt die Motivation sprunghaft an: Unter den Gut- und Top-Verdienern bezeichnet sich jeder Zweite als hochmotiviert.

Beschäftigte im Maschinen- und Anlagenbau am motiviertesten



„Wie motiviert sind Sie bei der Arbeit?“
(Anteil „hochmotiviert“)

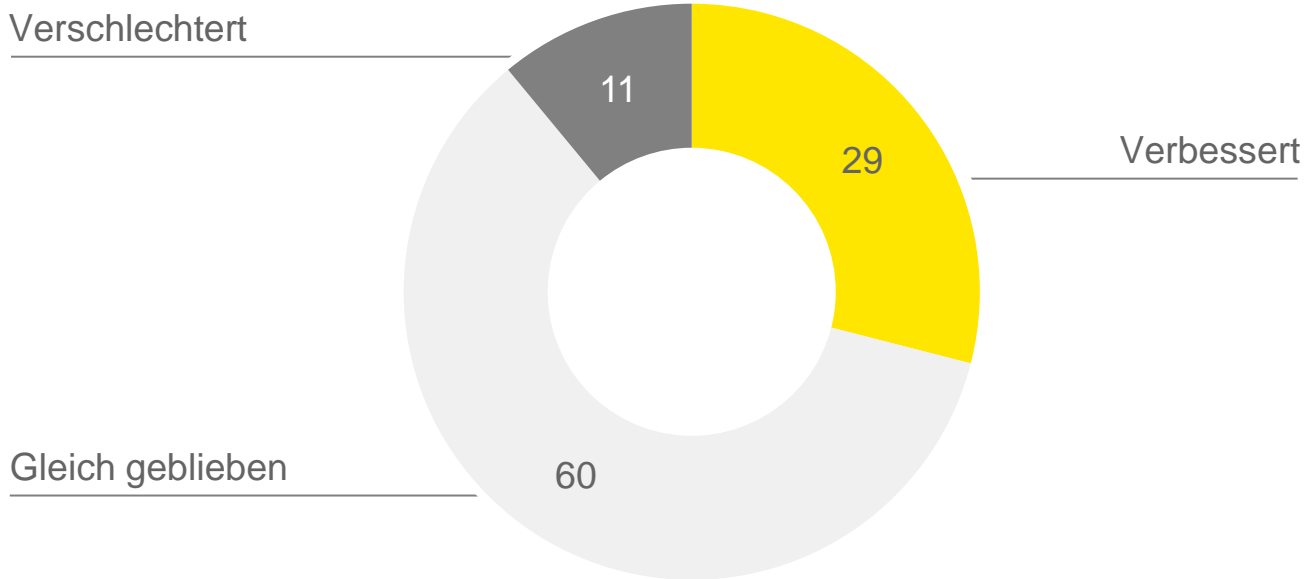
Branchen im Detail



Angaben in Prozent

Beschäftigte heute insgesamt motivierter als noch vor drei Jahren

„Wie hat sich Ihre persönliche Motivation im Job in den vergangenen drei Jahren verändert?“



✓ Anteil „Verbessert“
in Klammern: „Verschlechtert“

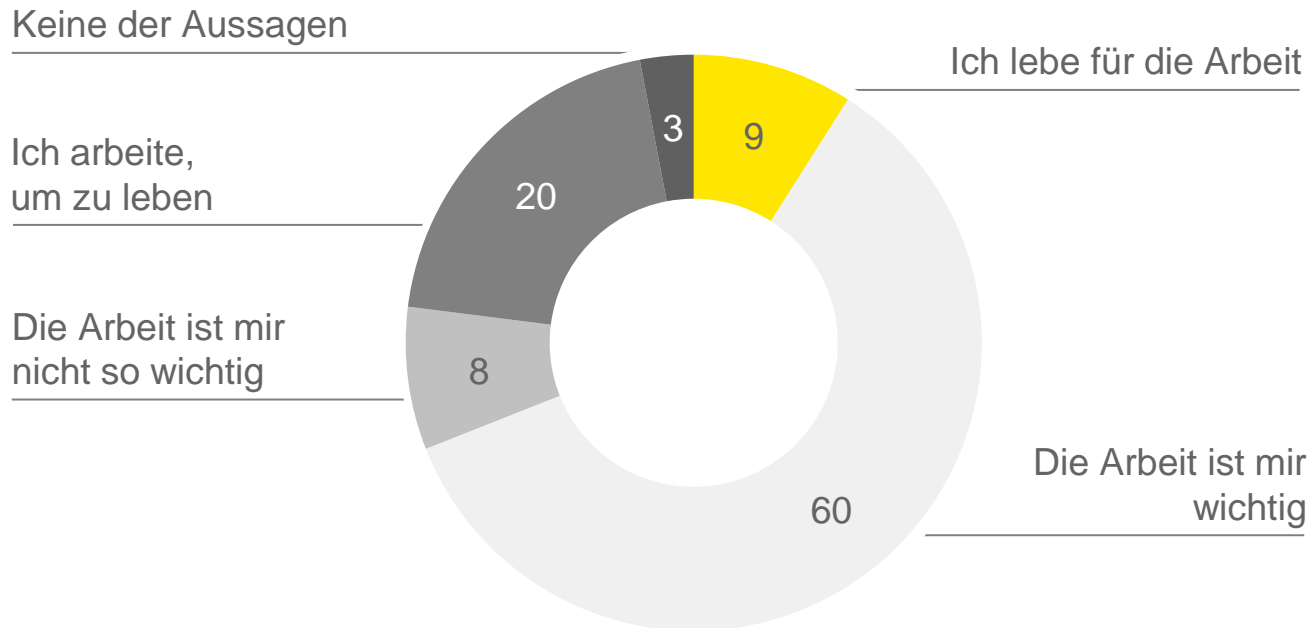
✓	Männlich	26 (10)
✓	Weiblich	32 (11)
✓	Verband	32 (17)
✓	Privatwirtschaft	29 (10)
✓	Öffentlicher Sektor	26 (11)

Angaben in Prozent

- Die Motivation der Beschäftigten ist nach eigenen Angaben zuletzt eher gestiegen: 29 Prozent der Befragten berichten, dass sich ihre Motivation im Laufe der letzten 3 Jahre verbessert habe, nur jeder 9. Befragte gibt an, dass sich seine Motivation verschlechtert hätte.

Mehrheit der Beschäftigten ist die Arbeit wichtig

„Welche der folgenden Aussagen trifft am ehesten auf Sie zu?“



✓ Anteil „Arbeit ist mir wichtig“

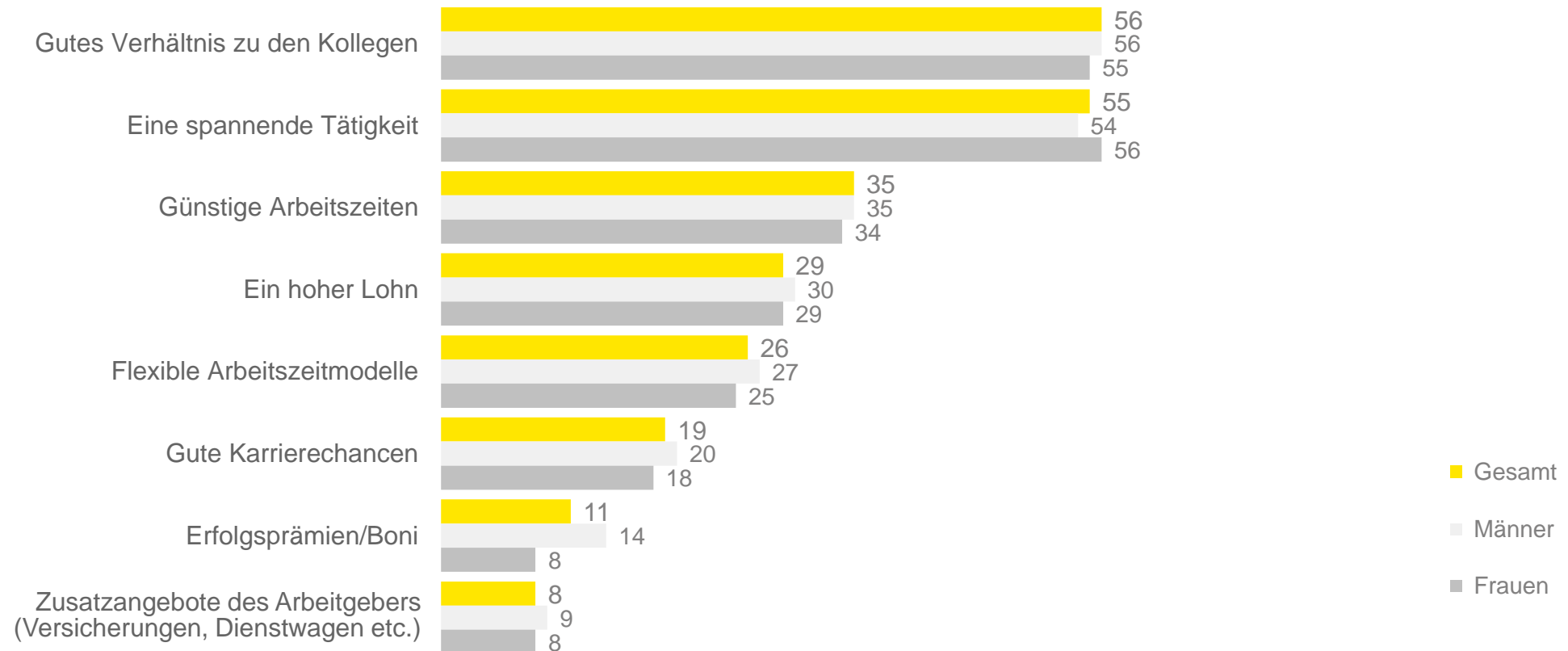
♂	Männlich	57
♀	Weiblich	63
	Privatwirtschaft	62
	Öffentlicher Sektor	59
	Verband	45

Angaben in Prozent

- ▶ Gut 2 von 3 Beschäftigten geben an, dass ihnen die Arbeit „wichtig“ ist oder dass sie sogar „dafür leben“.
- ▶ Der Anteil derer, denen die Arbeit nach eigenen Angaben wichtig ist, ist in der Privatwirtschaft mit 62 Prozent besonders hoch und bei Verbänden mit nur 45 Prozent besonders niedrig.

Motivation: Gutes Verhältnis zu Kollegen und spannende Tätigkeit wichtiger als hohes Gehalt

„Was motiviert Sie persönlich bei der Arbeit?“



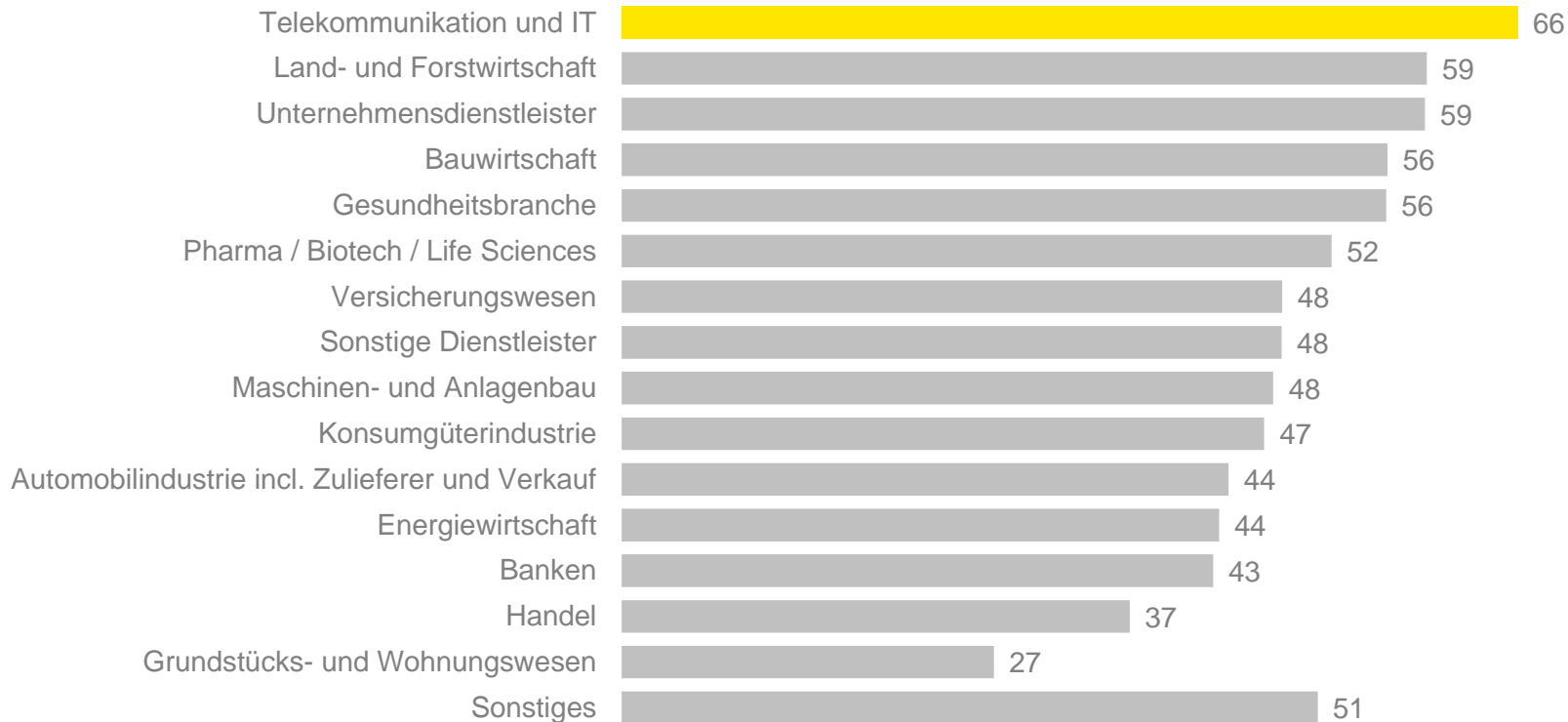
Angaben in Prozent

Zufriedenheit mit Bezahlung in Telekommunikation / IT am höchsten



„Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Entlohnung?“
(Anteil „zufrieden“)

Branchen im Detail



Angaben in Prozent